



Einmal Flugzeugträger sein

Battlefield 1942

Großangriff im Netz: Bis zu 64 Spieler schießen sich durch Weltkriegs-Szenarien.

Es gibt noch Überraschungen: Ohne großes Werbe-Tamtam hat das schwedische Team Digital Illusions für Electronic Arts den knalligen Weltkriegs-Shooter **Battlefield 1942** zusammengeschraubt. Das Eigenbau-Spiel – Grafik-Herz des Programms ist die selbst entwickelte 3D-Engine Refractor 2 – scheint so gut wie fertig. Am Messestand auf der E3 durften Besucher gleich zu sechst temporeiche Schlachten ausfechten. Für den Spielablauf haben die Schweden dagegen ungeübt Versatzstücke der Genre-Vorbilder zusammengeklaut.

Action-Potpourri

Die schwedische Schlachtplatte enthält nur die feinsten Leckerbissen aus dem Action-Genre. Eine Prise **Medal of Honor**: Das 3D-Epos stand Pate für das Szenario, die wichtigsten Feldzüge des Zweiten Weltkriegs. Eine Messerspitze **C&C Renegade**: Ihr Kämpfer läuft nicht nur durch Wald und Wiese, sondern kann in jedes der 35 Vehikel klettern. Neben eher konventionellen Sherman-Panzern oder Jeeps sahen wir auch Flugzeuge, Schiffe und sogar U-Boote. Ein Spritzer **Team Fortress**: Bevor Sie sich in den Kampf stürzen, verpassen Sie Ihrem Soldaten eines von fünf Spezialtrai-



Bei der Verteidigung der US-Basis gegen die Achsenmächte versuchen wir, einen feindlichen Flieger per **Panzerfaust** vom Himmel zu holen.

nings. Angreifer schleppen schwere Waffen, Aufklärer verschanzen sich als Scharfschützen, die Panzer-Abwehr legt Minen, Sanitäter kurieren angeschlagene Kameraden, und Ingenieure schweißen Fahrzeuge wieder zusammen. Die wohl wichtigste Anleihe holt sich **Battlefield 1942** von **Starsiege Tribes**: Das Spiel ist auf riesige Mehrspieler-Partien mit bis zu 64 Teilnehmern ausgelegt, Teamwork steht an erster Stelle.

Etappenziele

Im Gegensatz zu simplem »Jeder gegen jeden«-Deathmatch anderer Shooter werden Sie in **Battlefield 1942** immer einer von fünf Parteien (Amerikaner, Deutsche, Briten, Russen oder Japaner) angehören. Jede Seite besitzt eine feste Anzahl von Basen, die es zu erobern gilt.

Wechselt eine Stellung den Besitzer, steht dem neuen Hausherrn auch das dort stationierte Kriegsgerät (Waffen, Fahrzeuge) zur Verfügung. Je nach Szenario sollen andere Gerätschaften zum Einsatz kommen. So tummeln sich in der Seeschlacht von Midway nur von Spielern gesteuerte Flugzeuge und Schiffe – übrigens mitsamt Flugzeugträger. Auch am unvermeidlichen Sturm auf Oma-

ha Beach in der Normandie dürfen Sie teilnehmen. Obwohl der Schwerpunkt des Spiels klar auf Multiplayer-Partien liegt, sollen Solisten nicht in die Röhre gucken. Auf eine Extra-Kampagne oder eine durchgängige Handlung müssen Sie zwar voraussichtlich verzichten, dafür ersetzen computergesteuerte Bots die Mitspieler – die waren in der E3-Version allerdings noch nicht zu sehen. **CS**



mpf um **Omaha Beach**: Auf Seiten Deutschlands gilt es, die Landung der von See kommenden US-Truppen zu verhindern.

Battlefield 1942

Genre: 3D-Action **Entwickler:** Digital Illusions
Termin: 3. Quartal 2002 **Ersteindruck:** Sehr gut

Christian Schmidt: »Wir wissen zwar nicht, ob Battlefield 1942 wirklich eine »widerstandsfähige 3D-Engine« (O-Ton Pressemeldung) verwendet, aber die Optik des Action-Spiels sieht solide aus. Überzeugender als die Grafik sind allerdings die temporeichen Schlachten; vor allem die Vielfalt an Fahr- und Flugzeugen macht Laune. Teamkämpfer sollten schon mal in Gefechtsbereitschaft gehen.«